



JUGEND  
MIGRATIONS  
DIENSTE

**Konferenz der Jugendmigrationsdienste**  
29. – 30. November 2017 | Berlin

# WIR SIND JUGEND – MIGRATIONS – DIENST

Gemeinsam Schätze heben, jungen Menschen Chancen geben!

PARTIZIPATION

Elternarbeit

sozialpädagogische Begleitung  
der Integrationskurse

beraten - begleiten - bilden **Berufsorientierung**

**Kompetenzen stärken** ergänzende  
Deutschförderung

CASE MANAGEMENT **SOZIALE INTEGRATION**

Unterstützung **Vermittlung**

interkulturelle Öffnung

**GRUPPENANGEBOTE**

Begegnungsräume

**NETZWERKARBEIT**

ehrenamtliches  
Engagement

**ANTIRASSISMUSARBEIT**

aufsuchende Arbeit

JMD-Onlineberatung

Gefördert vom



# Programm

## Konferenz der Jugendmigrationsdienste

29. – 30.11.2017, Hotel International Steglitz, Berlin



GEMEINSAM  
Schätze heben-  
jungen Menschen  
**CHANCEN  
GEBEN!**

## Mittwoch, 29. 11. 2017

Ab 09:30

### Anmelden und Messezeit

10:30

### Eröffnung der Konferenz

Jochen Kramer – IB, Mirjam Olabi – AWO,  
José Torrejón – BAG KJS, Walter Weissgärber – BAG EJSÄ

10:40

### Einführungsvortrag

N.N. – Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend  
(Name kann erst nach der Bundestagswahl bekannt gegeben werden)

11:00

### Jugend – Migrations – Dienst

Der JMD in seinen Begrifflichkeiten und Spannungsfeldern  
Prof. Dr. Benno Hafener

12:30

### Mittagessen und Messezeit

13:30

### Identitätsentwicklung junger Menschen mit Migrationsgeschichte

Prof. Dr. Naika Foroutan – Berliner Institut für empirische Integrations- und  
Migrationsforschung

14:30

### Forenblock I

### Identitätsentwicklung junger Menschen mit Migrationsgeschichte

#### 1. Voneinander lernen. Erfolgreich durchs Bildungssystem!?

N.N. – InteGREATER

#### 2. Alltagsleben, Positionierungen und Handlungsräume junger Menschen mit Migrationshintergrund

Prof. Dr. Schahrazad Farrokhzad – Technische Hochschule Köln

#### 3. Identität und Fundamentalismus

Prof. Dr. Dierk Borstel – Fachhochschule Dortmund

Gefördert vom



# Programm

## Konferenz der Jugendmigrationsdienste

29. – 30.11.2017, Hotel International Steglitz, Berlin



GEMEINSAM  
Schätze heben-  
jungen Menschen  
**CHANCEN  
GEBEN!**

### 4. Das Ringen um Zugehörigkeit – Ambivalenzen und Allianzen in der postmigrantischen Gesellschaft

Prof. Dr. Naika Foroutan – Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung

### 5. Von der Aufnahme zu gesellschaftlicher Teilhabe:

#### Die Perspektive von Flüchtlingen auf ihre Lebenslagen in Deutschland

Dr. David Schiefer – Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration GmbH

### 6. Virtuelle Identitäten: Die Rolle virtueller Lebenswelten in der Identitätsentwicklung junger Menschen

Heinz Thiery – Diplompädagoge

**16:15 Kaffeepause und Messezeit**

**17:00 Austausch**

zwischen Politik, Wissenschaft, Verbänden und Praxis

**19:00 Abendessen**

**20:30 Einwanderungsland - quo vadis?**

Ein Koffervortrag von Judith Jünger – BAG EJSA

## Donnerstag, 30. 11. 2017

**09:00 Begrüßung und Einführung in den Tag**

Jochen Kramer – IB

**09:10 Die Situation der JMD im Kontext gesellschaftlichen Wandels**

Prof. Dr. Angelika Schmidt-Koddenberg – Katholische Hochschule Köln

**10:30 Kaffeepause**

Gefördert vom





11:00

## Forenblock II

### Aktuelle Themen in der JMD-Arbeit

#### 1. Asylrecht und die Selektion von Geflüchteten

Dr. Simon Göbel – Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH

#### 2. Rechtliche Änderungen am Übergang in Schule, Ausbildung und Beruf

Dr. Barbara Weiser – Caritas Osnabrück

#### 3. Familiennachzug zu Schutzberechtigten in Theorie und Praxis unter Einbeziehung der Erkenntnisse aus jmd2start

Kleta Grießhaber – Rechtsanwältin

#### 4. Empathie und professionelle Distanz. Ein Widerspruch? Zum Anspruch an eine professionelle Beratung.

Regina Turowski-Willeck – Trainerin, Beraterin und Coach

#### 5. Die JMD stehen in der Begleitung junger Menschen nicht alleine. Netzwerke nutzen, Politik gewinnen!

Dr. Jörg Ernst – Freier Berater

#### 6. Wir können Beratung, Begleitung und Bildung auch anders! Gruppenangebote und geschlechterspezifische Ansprache im JMD unter Einbeziehung der Erkenntnisse aus jmd2start

Axel Ghane Basiri – IB Südwest gGmbH, JMD Bad Kreuznach

#### 7. Was brauchen junge Menschen – was macht die Arbeit der JMD wirksam?

Tabea Schlimbach – Deutsches Jugendinstitut

12:30

## Abschluss der Veranstaltung

Jochen Kramer – IB, Mirjam Olabi – AWO,

José Torrejón – BAG KJS, Walter Weissgärber – BAG EJSA

13:00

## Mittagessen